

30. April 2019



## OFFENES NEUKÖLLN

### Festival geht in die dritte Runde

Unter dem Motto „Offenes Neukölln“ veranstaltet das Bündnis Neukölln von **Freitag, 24. Mai bis Sonntag, 26. Mai 2019** zum dritten Mal ein buntes Festival. Alle Neuköllner\*innen und ihre Gäste sind herzlich eingeladen, drei Tage lang gemeinsam zu feiern und zu diskutieren.

Das Programm kann ab sofort online unter [www.offenes-neukoelln.de/programm](http://www.offenes-neukoelln.de/programm) abgerufen werden. Ein gedrucktes Programmheft erscheint im Laufe dieser Woche.

Rund 130 spannende Veranstaltungen zeigen, dass Neukölln zusammensteht gegen Rassismus und für eine solidarische Gesellschaft: Film- und Theatervorführungen, Garten- und Straßenfeste, Lesungen und Workshops, Vorträge und Diskussionen, Planspiele und Stadtrundgänge, Ausstellungen und Konzerte.

Während des gesamten Wochenendes wird das Bündnis Neukölln an einem Infostand vor dem Rathaus Neukölln über das Festival und über seine Arbeit informieren.

Viele Akteur\*innen beteiligen sich bereits zum dritten Mal am Festival, das sich inzwischen zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender eines solidarischen Neuköllns entwickelt hat.

## Hintergrund

Seit Mai 2016 haben extreme Rechte zahlreiche Angriffe auf Menschen verübt, die sich für ein vielfältiges Neukölln und gegen Rassismus und Ausgrenzung engagieren. Erst vor wenigen Wochen wurden in Nord-Neukölln Morddrohungen an die Hauswände von Privatpersonen, die sich für eine solidarische Gesellschaft und gegen Rassismus engagieren, geschmiert. Dieser Vorfall reiht sich ein in eine lange Kette von Anschlägen und Bedrohungen: Stolpersteine wurden geschändet, Autos in Brand gesetzt und Fensterscheiben eingeworfen. Die Täter\*innen sind weiter nicht gefasst. Es ist zu hoffen, dass es in diesem Zusammenhang nun endlich zu Ermittlungsergebnissen kommt.

Diese Anschläge sind die extremste Auswirkung einer gesellschaftlichen Debatte, die sich zunehmend nach rechts verschiebt. Eine Sprecherin des Bündnis Neukölln erläutert die Motive der Organisator\*innen: „Mit dem Festival ‚Offenes Neukölln‘ wollen wir den öffentlichen Raum zurückerobern und die wesentlichen Fragen wieder in den Vordergrund der öffentlichen Debatte stellen: Was ist eine gerechte Gesellschaft? Wie wollen wir zusammenleben?“

Das Programm des Festivals ist auf der Website [www.offenes-neukoelln.de](http://www.offenes-neukoelln.de) abrufbar.

*E-Mail: [offenes-neukoelln@buendnis-neukoelln.de](mailto:offenes-neukoelln@buendnis-neukoelln.de)*

*Für Presseanfragen: [presse@offenes-neukoelln.de](mailto:presse@offenes-neukoelln.de)*

*Das Bündnis Neukölln ist ein Zusammenschluss verschiedener Organisationen, Initiativen, Gewerkschaften, Parteien, Religionsgemeinschaften und vieler Einzelpersonen*

**Bündnis Neukölln — c/o IBBC Berlin e.V. — Werbellinstr. 42 — 12053 Berlin**